

## Protokoll

XI/Ju Sehl/002

über die öffentliche Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses  
der Gemeinde Sehlde  
am Dienstag, den 14.03.2023, von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr  
im Hort Sehlde, Schulstraße 8, 38279 Sehlde

### **Anwesend:**

Ausschussvorsitzende/r

Wassermann, Karin

stv. Ausschussvorsitzende/r

Bollmeier, Annika

Ratsmitglied

Lorek, Andreas

Bürgervertreter/in

Herrmann, Rüdiger

Schmelzer, Dominik

Ratsmitglied/er als Zuhörer/in

Schadler, Michael

Protokollführer(in)

Derer, Sebastian

### **Öffentliche Sitzung**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

### **Öffentliche Sitzung**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Ausschusses**
- 

AV Wassermann begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

## **2. Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses vom 11.05.2022**

---

**BS: -einstimmig beschlossen-**

## **3. Einwohnerfragestunde**

---

Keine

## **4. Sachstand Spielplätze**

---

AV Wassermann wies darauf hin, dass der vorliegende Bericht des Spielplatzprüfers einen dringenden Handlungsbedarf bescheinige und sich die Gemeinde mehr mit den Spielplätzen beschäftigen müsste. Es wäre jedoch erforderlich, zunächst darüber zu sprechen welche der 4 Spielplätze erhalten bleiben sollten.

Bei den beiden kleinen Spielplätzen „Ringstraße“ und „Hubertusstraße/Heerer Straße“ bestand Einigkeit die Plätze beizubehalten, obwohl fast alle Geräte entfernt werden müssten. Aufgrund der geringen Größe konnte kein Konsens erzielt werden, wie die Plätze zukünftig aussehen sollten. Von der Überlegung einen Treffpunkt für Jugendliche einzurichten, bis hin zu der Fokussierung auf einen reinen Kleinkindspielbereich oder die Plätze als Blumenwiese mit Bänken auszustatten, wurden mehrere Ideen vorgebracht.

### Spielplatz „Hubertusstraße/Heerer Straße“

Der Spielplatz wird zurückgebaut und zukünftig neu bestückt.

### Spielplatz „Ringstraße“

Der Spielplatz wird zurückgebaut und zukünftig neu bestückt.

Bei dem Spielplatz „Am Hammerloch“ bestand Konsens, dass dieser soweit in Ordnung sei. Es müsste nur ein Gerät entfernt werden und der Spielplatz wäre somit erst zu einem späteren Zeitpunkt neu zu bestücken.

### Spielplatz „Am Hammerloch“

Der Spielplatz ist soweit in gutem Zustand, ein Spielgerät muss abgebaut werden. Ansonsten besteht derzeit kein Handlungsbedarf

Auf dem Spielplatz „An der Innerste“ sind mehrere Spielgeräte in einem schlechten Zustand. Nach Ansicht des Ausschusses eröffne dies die Möglichkeit das Gelände grundsätzlich neu zu planen.

RM Bollmeier verwies darauf, dass das Budget begrenzt sei und man sich daher überlegen müsste wie vorgegangen wird und verwies auf die Möglichkeit den Spielplatz inklusiv zu gestalten und sich somit weitere Fördermöglichkeiten zu eröffnen.

Im Ausschuss fand der Vorschlag Zustimmung. In der anschließenden Diskussion wurde zudem erörtert, Vereine und Verbände vor Ort einzubinden, um die Spielplätze attraktiver zu gestalten.

RM Bollmeier brachte die Idee ein, Eltern und Kinder einzuladen an dem Prozess mitzuwirken und schlug vor, nach der nächsten Ratssitzung ein Treffen auf dem Spielplatz zu organisieren.

Dem stimmten die Ausschussmitglieder zu. Im Ergebnis einigte sich der Ausschuss aber auch darauf, dass ihnen die Expertise fehlen würde um die Planung und Umgestaltung allein voranzubringen. Daher wurde sich darauf verständigt einen Spielplatzplaner zu beauftragen. Dieser

könnte dann gemeinsam mit dem Ausschuss und ggf. unter Beteiligung der Familien ein Konzept entwickeln, wie erst der Spielplatz „An der Innerste“ und später alle Spielplätze aufgewertet werden könnten.

### **BSE: -einstimmig-**

1. Alle Spielplätze bleiben erhalten.
2. Es wird ein Spielplatzplaner beauftragt gemeinsam mit dem Ausschuss für jeden Spielplatz ein Konzept für die Gestaltung zu entwickeln. Beginnend mit dem Spielplatz „An der Innerste“.  
Hierfür werden Finanzmittel bereitgestellt.

---

## **5. Mitteilungen**

---

### **5.1. Mitteilungen; hier: Rückzug vom Amt der Ausschussvorsitzenden**

---

AV Wassermann gab bekannt, dass sie aus persönlichen Gründen ihr Amt als Ausschussvorsitzende abgeben wird. Über die Neubesetzung der Position wird im Gemeinderat entschieden.

Die Ausschussmitglieder dankten der Vorsitzenden für die geleistete Arbeit und zeigten Verständnis für die getroffene Entscheidung.

---

### **5.2. Mitteilungen; hier: Kündigung der neuen Jugendpflegerin**

---

Herr Derer berichtete, dass die neue Jugendpflegerin aus persönlichen Gründen zum 28.02.23 gekündigt habe. Die Verwaltung wird die Stelle erneut ausschreiben.

---

## **6. Anfragen**

---

### **6.1. Anfragen; hier: Sachstand Jugendplatz**

---

Herr Herrmann wollte wissen, wie es um den Jugendplatz am Sportplatz bestellt sei.

AV Wassermann antwortete, dass nach der endgültigen Untersagung durch die Naturschutzbehörde, im Rat beschlossen wurde den Platz aufzulösen und alle Objekte zu entfernen. Ein neuer Platz sei derzeit nicht in Sicht.

In der anschließenden Diskussion äußerte Herr Schmelzer seinen Unmut über die Auflösung des Treffpunktes und auch darüber, dass nach Ansicht der Jugendlichen nicht viel dafür getan werde einen Ersatzplatz zu finden. Der Sprecher teilte seiner Meinung darüber mit, dass er und andere Jugendliche den Eindruck hätten als wären sie unerwünscht.

Im weiteren Gesprächsverlauf wurde dieser Einschätzung ausdrücklich widersprochen und die Anwesenden einigten sich darauf, dass Herr Schmelzer gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus Sehlde eine Liste erstellen soll. Auf dieser sollen mögliche Orte in Sehlde und der näheren Umgebung erfasst werden, die sich als Treffpunkte eignen würden.

Die Ausschussmitglieder vereinbarten das Thema in der nächsten Sitzung weiter zu behandeln.

## **6.2. Anfragen; hier: Erneuerung der Holzumrandung des Spielgerätes auf dem Schulhof**

---

RM Schadler wies darauf hin, dass die Holzumrandung des Spielgerätes auf dem Schulhof bereits seit längerer Zeit kaputt sei und dies, seines Wissens nach, auch bereits mehrfach durch die Schulleitung bei der Verwaltung angezeigt wurde. Der Sprecher bat um eine zügige Reparatur.

## **6.3. Anfragen; hier: Reparatur eines Heizungsthermostaten im Hort Sehlde**

---

RM Schadler bat darum den defekten Heizungsthermostaten im Hortraum auszutauschen. Der Raum sei ausgesprochen warm und von den Anwesenden konnte als Ursache ein nicht zu regulierender Heizkörper ausgemacht werden. Der Sprecher betonte, dass in Zeiten der Energieknappheit dies so schnell wie möglich zu beheben sei.

## **7. Einwohnerfragestunde**

---

Keine

Wassermann  
Vorsitzende

Sebastian Derer  
Protokollführer